

## Zum Aufführungsrecht

- Das Recht zur Aufführung erteilt der **teaterverlag elgg**, CH-3123 Belp  
Tel. + 41 (0)31 819 42 09. Fax + 41 (0)31 819 89 21  
[www.theaterverlage.ch](http://www.theaterverlage.ch) / [information@theaterverlage.ch](mailto:information@theaterverlage.ch)  
Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag von 09.00 bis 11.30 Uhr & 13.30 bis 17.00 Uhr
- Der Bezug der nötigen Texthefte - Anzahl Rollen plus 1 - berechtigt nicht zur Aufführung.
- Es sind darüber hinaus angemessene Tantiemen zu bezahlen.
- Mit dem Verlag ist *vor den Aufführungen* ein Aufführungsvertrag abzuschliessen, der festhält, wo, wann, wie oft und zu welchen Bedingungen dieses Stück gespielt werden darf.
- Auch die Aufführung einzelner Teile aus diesem Textheft ist tantiemenpflichtig und bedarf einer Bewilligung durch den Verlag.
- Bei eventuellen Gastspielen mit diesem Stück, hat die *aufführende Spielgruppe* die Tantieme zu bezahlen.
- Das Abschreiben oder Kopieren dieses Spieltextes - auch auszugsweise - ist nicht gestattet (dies gilt auch für Computerdateien).
- Übertragungen in andere Mundarten oder von der Schriftsprache in die Mundart sind nur mit der Erlaubnis von Verlag und Verfasser gestattet.
- Dieser Text ist nach dem Urheberrechtsgesetz vom 1. Juli 1993 geschützt. Widerhandlungen gegen die urheberrechtlichen Bestimmungen sind strafbar.
- Für Schulen gelten besondere Bestimmungen.

*"Es gibt Leute, die ein Theaterstück als etwas "Gegebenes" hinnehmen, ohne zu bedenken, dass es erst in einem Hirn erdacht, von einer Hand geschrieben werden musste." Rudolf Joho*

Beat Ramseyer

## 300 Gramm „Dasnützt“

oder: „Es git nüt, wo's nid git.“

E bärndütschi Kumedi

*Besetzung* 6D/ 3H

*Bild* Hinterraum eines Ladens

Ein frustrierter Provinzjournalist und ein Dorfkrämer spielen "Monopoly". – Bei Spiel und Wein philosophieren sie über die Dummheit der Menschen. "Die Welt will betrogen sein." Aus dieser Erkenntnis heraus erfindet der Zeitungsmann eine Story – eine fantastische Lüge. Mit einem Schlage werden die beiden berühmt. Der Schwindel zahlt sich aus. Die Boulevardpresse, die ein feines Gespür für Sensationen solcher Art hat, verhilft zur entsprechenden Publizität.

Wie im Würfelspiel Glück und Pech nahe beieinander liegen, so lässt der Fall vom hohen Ross nicht auf sich warten.

<u>Personen:</u>	<u>Abkürzung:</u>
LISA :Inhaberin des Dorfladens	Lis
ALOIS:Lisas Mann, Hersteller der Hustentabletten "Dasnützt"	Alo
Karl :Mieter in Lisas Haus, Journalist des Lokalanzeigers	Kar
Corinne: Journalistin der grössten helvetischen Tageszeitung	Cor
Tobias: Der Dorftrottel	Tob
Frau Hugentobler: Eine Kundin	Hug
1. Kundin: }	1.K
2. Kundin: } Frauen in Lisas Laden	2.K
3. Kundin: }	3.K

Zeit: Gegenwart.

Im Hinterraum von Lisas Laden steht mitten im Raum ein uralter Kochherd mit Backofen. Auf dem Herd liegen Utensilien zur Herstellung von "Dasnützt"-Hustentabletten: Ein Holzstößel, ein dickes Brett, ein Wallholz, ein Mörser mit Pistill.

An den Wänden stehen billige Lagerregale, die alle mit Alchemistenutensilien überfüllt sind.

## 1. AKT

An einem wackligen Tisch sitzen Karl Gerber und Alois Martelli. Sie spielen Monopoly und trinken dazu.

Alo (gemütlich) Usgrächnet z'Lausanne stygt üse guet Karli ab... (nimmt das Kärtchen, liest) ... im Hotel...das macht grad Dryssgtuusig...

Kar Würde geng uverschämter, die cheibe Kapitalische und Grundbesitzer... vorhär sys no Zwöiezwänzgtuusig gsi...

Alo (gestelzt) Jä Mano, denn hets uf em betreffen- de Bouplatz o nume drü lumpigi Hüsli gha, sider het die Laus-Anna ihres Etablissement in es Motel umboue... Was chan i derfür, dass es die usgfransete Journalische geng wider reizt ?

Kar (zählt Noten heraus) Zwänzg-zwöie-viere- sächse-achtezwänzg-dryssg Tuusig...

Alo Danke vil mal... dä Her...

Kar (kunrrt) Ou dir wird i däm Spili mal ds Chärt- gli "zahle pro Haus pro Hotel" präsentiert... i warte uf dä Momänt...

Alo (würfelt) Sibe... (zählt ab) diräkt i d'Chische...

Kar (schadenfroh) Gott strafft schläll...Hingere mit däm Wucher-Gsindu...

Alo (zufrieden) Chönnt mer gar nüt bessers passie- re... (nimmt einen Schluck) Hocksch ar Wermi

und kassiersch Zinse...

Kar Es git Lüt, dene chalberet no dr Schytstock im Chäller. (würfelt) Längt's de eigentlich nid, dass ig dir scho in Wirklichkeit jede Monet d'Hälfti vo mym suur verdienete Scherf- li für my truurig Schlag muess vor d'Füess lege ?

Alo Sorry Karli, aber i dr Wirklichkeit macht nid der Schö der Prys... das "Hotel" (macht eine raumumfassende Geste) ghört der Lisa.

Kar (fast ironisch) Das allerdings weiss me, Ali. (wendet sich wieder dem Spiel zu) Acht... (zählt) Vereinigte Privatbahnen...ghöre mir..

Alo I warte z'ersch mal...

Kar (würfelt) Sächs... Basel...

Alo Basel... Momänt...(schaut auf dem Kärtchen nach).

Kar Pressier, do stinkts...!

Alo Loh doch die blöde Witze...

Kar Schmöcksch de nid ?

Alo (spring auf)Gopfridstutz nonemal...(rennt zum Backofen, reisst ein Blech heraus) Das darf jo nid wahr sy...

Kar Futsch ?

Alo (kratzt verbrannte Dasnützt-Tabletten vom Blech) Frog doch nid so blöd... furt mit däm Züg (wirft alles in ein grosses Glas) Alles für d'Chatz...

- Kar Isch doch nid so tragisch.
- Alo (schaut zur Türe) Du chasch scho säge...
- Kar (anzüglich) Kei Angscht Ali, d'Hoteldiräktion erfahrt nüüt...
- Alo (geht zur Türe, lüftet) Meinsch me schmöckts?
- Kar Chasch jo gäng no säge, i syg halt grad ds Basel. Seisch mer jetz ändleche, was das choschtet, i wett gärn go, weisch nie, wens irgend so ne Bude i d'Luft jagt...
- Alo (kommt an den Tisch zurück, nimmt das Kärtchen) Wär doch guet für di....
- Kar He ?
- Alo Hätsch äntlech mal öppis rächts z'schrybe.
- Kar (spitz) Typisch Ali...wiviel wotsch, säg ?
- Alo E Tuusiger.
- Kar (wirft ihm das Geld hin, würfelt) Elf.(zählt ab) Chance...!
- Alo (versöhnlich) Lue, jetz hesch no e Chance.
- Kar Het grad no gfählt...(nimmt eine Karte, liest) Du hast Geburtstag...
- Alo (beginnt zu singen) Happy Birthday to You...
- Kar Und erhältst von jedem Spieler Tausend...
- Alo (gibt ihm den Tausender zurück) So,überchunsch es ja wider, lue do... und jetz stosse mer a. (hebt das Glas) Uf üse brav Karli...

- Kar (trinkt in einem Zug aus)
- Alo Was wünschisch dr ?
- Kar (hält ihm das Glas noch einmal hin) E Lugi...!
- Alo (schenkt ein) Wie bitte ?
- Kar (trinkt noch einmal ex aus) E simpel eifachi Lugi...!
- Alo (verständnislos) Geits eigentlech no.... usgrächnet du ?
- Kar Und warum nid, he ?
- Alo (lacht) Wil me sech dr Karli und lüge eifach nid cha vorstelle, punktum...
- Kar (trinkt noch einmal aus) Aebe !
- Alo Bis doch froh...git allwäg nid mänge Journalischt, wo das vo sich cha bhauptete.
- Kar Und was han-i dervo, he ?
- Alo Du ? Bisch fei e Bursch z'Lampers, oder ?
- Kar (aggressiv) Klar, dr Zilebrünzler-Karli, gäll?
- Alo (besänftigend) Tue doch nid eso....
- Kar ...wenn's ne putzt, verläse sibe Vereine e Gruessbotschaft ar Gruebe....
- Alo Chlemm ab.
- Kar (grimmig) Do wird gar nüt klemmt, schrybe schliesslich nume destwäge sibe Vereinsprotokoll.
- Alo Chönnt ig ömel nid, nid emal wenn i wett...

- Kar Wott jo ou kene! (spielt Sitzung) Ds Protokoll...? Eh, das macht der Karli, oder? Dä cha das so guet, gäll Karli...schrybsch?
- Alo Und?
- Kar Weisch was das heisst, ds Protokoll schrybe vor Generalversammlig vom Chinchilla?
- Alo Sy das d'Chüngelizüchter?
- Kar Untersektion vo de Pelzzüchter, du Lappi!
- Alo Und?
- Kar (lacht sarkatisch) Hocksch vom Achti bis am Elfi wie uf Nodle und schrybsch uf, was der Housi verzellt...
- Alo Denn wenn alli es Bier sufe und uf ds Wienerli warte....
- Kar Bericht des Präsidenten, heisst das.
- Alo Wei doch nume ds Würschtli, dä Bricht isch dene doch wurscht.
- Kar Han-i albe ou gmeint...aber i ha nume einisch dr Dank a d'Revisore vergässe...
- Alo Ehrlich?
- Kar Sobald eine tschalpisch, geit's geng um d' Wurscht...Solang de lobhudlich und verdanksch, chasch im Prinzip schrybe, was de wotsch, aber eis faltsches Wort...nidemal Kritik, minetwäge nume e Name faltsch gschrybe und du bisch e Wurscht, es Würschtli, quasi...
- Kar (lacht) Das passiert dir doch nie...

- Kar Weisch wie lang ig jetz für üse Lokalanzeiger schrybe?
- Alo Du? Sit ig mi ma erinnere... geng!
- Kar ...Jedi Wuche zwo Syte, passier was wöll...
- Alo Eh drumm hani doch vori gmeint wäge Basel...
- Kar Basel... Katastrophe... Gsehsch doch ir Tageschou, toufrüsch...dört sy all druff wie der Tüfel... und wenn am Frytig ds Blettli chunnt, isch doch das Gift scho bald alles gsoffe... und alli warte uf die nächshti Lych... Was wott do der Karli no mit sym Bricht, list doch ke Scheiche....
- Alo Isch ömel nid dy Fähler, wenn ds Blettli nume einisch ir Wuche chunnt, oder?
- Kar Du, eigentlich wett i gar nid so Sensatione brichte, es muess doch nid geng Tschernobale, Waldstärbe, Terror, Mord und Totschlag sy...
- Alo Aebe...
- Kar Aber andersch bisch nume der Löl im Umzug. Lue doch emal, was si säge zu myne Fotine...
- Alo (verlegen) Du, los...
- Kar Do gisch der Müei, emal d'Schönheit vo üser Gäget z'zeige... Schtruktüre vore Landschaft, Muschter im ne Fäld, minetwäge...
- Alo Es git geng settig, wo nüt verstöh vor Sach...
- Kar Aebe....
- Alo Die muesch lo sy, settig.

- Kar Das machen-i doch syt füzäh Johr... i loh ou die dumme Sieche schön brav loh sy, wie wenn es se nid gäb.
- Alo Bisch sicher am wöhlschte derby.
- Kar (bitter) Es geit no so mit der Wöhli (trinkt) irgend emal hesch der Kanal voll... bis do. (zeigt mit der Hand an den Hals).
- Alo Was wotsch de ?
- Kar Se äbe lo sy... die Cheibe (trinkt noch einmal).
- Alo Sondern ?
- Kar Ergere söll sech die emal... grünen und blau...
- Alo Ab dir ?
- Kar Ab myre Lugi, Alois.
- Alo Jetzt aber los!
- Kar (leicht betrunken) Schliesslich han-i hüt Geburtstag, oder ?
- Alo Aber doch nid in Wirklichkeit, Karli...
- Kar Was isch de scho d'Wirklichkeit, Alois ? Amene schöne Tag spannet der Zylebrünzler-Karli es schneewysses, jungfröilechs Blatt i sys Harmlos-Baby und foht afo tippe, wie ne More... und denn Guetnacht, Wirklichkeit.
- Alo (lacht)
- Kar (nun schon deutlich betrunken) E Lugi, e dicki affegeili Lugi....

- Alo (lacht immer mehr) e affetittegeili Lugi...
- Kar (kommt immer mehr in Fahrt) E sone dicki Lugi, dass dr Druckzylinder vo der Heidelbärger e Buck überchunnt, wenn si se wei drucke...eis einzigs Mal im Läbe sött me die Cheibe so richtig verseckle... (es klopft an der bereits geöffneten Tür. Tobias der Dorftrottelt streckt zögernd den Kopf herein).
- Alo Tobias!
- Tob Grüessech...
- Kar (lacht betrunken) Jetz lue emal da, der Tobias, du hesch grad no gfählt im Umzug...
- Tob Ibidumm...
- Alo Natürlich...ha's doch no dänkt, du Luser.
- Tob Hesch mer chly ?
- Kar Was wott dä ?
- Alo (ernster) Er het so gärn Dasnützt, und die Löhle säge-n-ihm geng, das syg Ibidumm, mängisch gäh si-n-ihm sogar Gält.
- Tob Ibidumm....
- Alo Muesch ne nid geng alles nochesäge, dene Möffe.
- Tob Do, ha Gält... Ibidumm...(zeigt ein Geldstück)
- Alo Chumm Tobias, lue do (nimmt eine Handvoll Bruch heraus, gibt sie ihm) Hesch Schwein gha, si grad alli abverreckt.

- Tob Do (streckt ihm das Geld hin).
- Alo Scho rächt, Tobi, choscht nüt, für di, gäll...
- Tob (strahlt, steckt sich alle Dasnützt in den Mund) Mmmmmmm!
- Kar Das darf doch nid wahr sy!
- Tob (mit vollem Mund) Guet! (setzt sich schnell im Schneidersitz auf den Boden, wiegt den Oberkörper hin und her).
- Kar Was git das ?
- Alo (lacht) Wäg isch er, ganz eifach wäg, vo myne Dasnützt...
- Kar Eine elei gloubts chuum...vo dene Lötäfelì ?
- Alo (beleidigt) Du gäll...
- Tob (breitet die Arme aus, bewegt sie wie im Flug)
- Alo Do bitte... macht er geng!
- Kar (nachdenklich) Wie wenn er würd flüge....
- Alo (verblüfft) Genau!
- Kar (schreit) Flüge... Genau!
- Alo Was hesch ?
- Kar (glücklich) Flüge mit Dasnützt. Der Tobias cha flüge mit dyne Tablette.'
- Alo Het's der usghänkt ?
- Kar (fanatisch) Jetz ha se, my Lugi...
- Alo Was isch mit der ?

- Tob (ist aufgesprungen, reagiert verängstigt, weicht vor dem Tobenden zurück) Lüge...
- Alo Kari...
- Kar (geht auf Tobias zu) Jo, lüge...lüge wott i, eis einzigs Mal, Tobias...
- Tob (flehend) Darf me nid... lüge...
- Kar Hüt darf i, Tobi, nume hüt, verschteisch ? I ha doch Geburtstag...
- Tob Nei...
- Alo Nume im Spiel, Tobi, ömel nid richtig, überhaupt nid... (zu Karl) mach doch nid ds Chalb mit ihm...
- Kar I lüge jo ou nume im Spiel, Ali, überhaupt nid richtig...(nimmt seine Kamera, die auf dem Tisch liegt, schaltet den Blitz ein) So, jetz gib ihm no einisch e Hampfele Ibidumm.
- Alo Es wird ihm de schlächt.
- Kar Du trousch dyre War nid grad viel... chumm, mach.
- Alo (nimmt noch eine Handvoll, gibt sie Tobias)
- Tob Ou, danke viel mal...(das Ritual wiederholt sich).
- Kar (geht mit der Kamera um den im Schneidersitz dasitzenden herum und fotografiert ihn von allen Seiten) Das isch se...die nöii Wirklichkeit. (spielt) Iistyge Platz näh bitte... Herrrrrrreinspaziert meine Damen und Herren,

jetz geits rund, jetz wird gloge, und zwar so, dass es jede merkt, ou der hingerscht Löu. Mir lüge nid halb, mir lüge nid verschteckt, mir lüge schamlos...offe...diräkt. Es geit los, myni Herrschafte, alli dumme Sieche vo Lampers uf eis Glid Sammlig!!!!

-----

## 2. AKT

Derselbe Raum. Alois steht am Tisch und packt Mohrenköpfe aus Plastikhüllen auf einen flachen Korb. Auf den Plastikhüllen kleben orange Aktionskleber mit dem Aufdruck 4 Stück Fr. 1.20.

Im Laden, in den man durch die offene Tür hineinsieht, schwatzt Lisa mit Frau Hugentobler, einer Kundin.

Lis Syt zäh Jahr wohnt dr jetz scho bi dene ?

Hug Und nid einisch, nid einisch es böses Wort, sägenech, geng vordüre guete Tag Frou Hugentobler, schöne Obe Frou Hugetobler...sälbverständlich Frou Hugetobler...heit dr warm gnue, Frou Hugetobler...

Lis Jä und dir syt sicher ?

Hug So wahr dass ig hie stoh... i has genau gseh ir Schibe vo der Hustüre... so macht dä: Wäää (streckt die Zunge heraus)

Lis (lacht auf) Jösses Troscht.... Sicher ?

Hug Wen is doch säge... aber däm wöll ig, däm Pürschteli, das söll ihm no leid tue, gloubet's

Lis Isch scho e fräche Goof, so eine... göht doch grad zu sym Vater... isch jo Husmeischer?

Hug Jä wodüre äch... vo nöime mues ers doch ha, dr Chlyn, die rede sicher über mi. So wie die Alten sungen...so pfeifen die Jungen. Däm unterwüfige Kriecher isch alles zuez'troue. Settig schynheiligi Pursche mues me ganz anders näh. Luft si die vo hüt aa für mi, eifach Luft, und einisch, wenn är gar nüm dra dänkt ...wartet nume Frou Martelli...wenn's so wyt isch...

Lis Dir meinet...

Hug Rache ist süss. Jösses troscht, jetz isch das scho Haubi. I muss doch go choche. (der Ladengong geht) Uf Widerluege, Frou Martelli, und gället, das blybt de under üs.

Lis Isch doch sälbverständlich, Frou Hugetobler, und uf Widerluege. (Der Gong ertönt noch einmal. Dann hört man, wie vorne ein Staubsauger anläuft, Lisa putzt den Laden. Alois nimmt ein Stück Karton, schreibt: Mohrenköpfe).

Alo Hesch gseh, d'Mohrechöpf sy grad Aktion.

Lis (über den Staubsaugelärm) Was seisch ?

Alo (laut) D'Mohrechöpf syge billiger worde.

Lis (stellt den Staubsauger ab, kommt unter die Türe) I verstoh kes Wort.

Alo (hat inzwischen geschrieben: St. -.30 Rp. Er stellt das Schild dazu, will sie ihr geben)



- Lis (weist auf das Schild) Was git das ?
- Alo Do. (zeigt eine leere Packung)
- Lis Fählt's der ?
- Alo Wieso ? Nach Adam Riese...
- Lis ...wär's jo dämlich, se z'verschänke, oder ?  
Si doch geng es Füzgi gsi...
- Alo Mach doch ou e Aktion!
- Lis (nimmt das Schild heraus) Hesch kei Ahnig,  
Alois.
- Alo Die chasch ömel nid für nes Füzgi gäh ?
- Lis Wieso nid ?
- Alo Glatte Bschiss.
- Lis Wär seit das ?
- Alo Do steit's...
- Lis Syt zwänzg Johr chrämerle mir jetz z'Lampers  
still vor is häre...
- Alo Und ?
- Lis (ironisch) Und der Her spielt jede Nomitag  
sys Monopoly, macht derzue es paar Gramm  
Täfel. (anzüglich) Wenn si nid grad aabrännte  
...und isch z'fride, so.
- Alo Es geit is ömel nid schlächt... oder ?
- Lis Und warum meinsch, geits is nid schlächt, he?  
Wäg dyne Dasnützt ?

- Alo Du, das Medikamänt isch nid in erschter Linie  
es Gschäft... i danke eigentlich meh...
- Lis (ironisch) Iverschtande, Ali, du dänksch und  
ig gschäfte, so sy mer guet gfare, bis jetz.  
(legt das alte Schild auf die Mohrenköpfe).
- Kar (platzt herein, das Stativ und eine Rolle un-  
ter dem Arm, öffnet die Tür mit dem Ellbogen,  
spricht schon bevor er Lisa sieht) He, Alois,  
hesch e Momänt Zyt ?
- Kar Hoi Lisa, stören-i öppe ?
- Lis Ueberhaupt nid... i mues sowieso go schaffe..  
(geht nach vorn in den Laden, nimmt die Moh-  
renköpfe mit. Sie schliesst die Türe, verdeckt  
hört man wieder den Staubsauger).
- Kar Lue emal das aa! (rollt ein grosses Foto von  
der Kirche von Lampers auf).
- Alo Wirsch jetz ou no fromm ?
- Kar (lacht) Im Gägeteil, Ali....ds Tüfeli stüpft  
mi.
- Alo Ah je, geng no mit dyr Lugi ?
- Kar Du, i ha die ganz Nacht g'krampfet...lue do!  
(zeigt ein kleineres Foto) Kenne mer dä ?
- Alo (lacht) Der Tobias uf sym Dasnützt-Trip!
- Kar Do mache mer jetz e Dasnützt-Flug drus, Ali.
- Alo Das chasch doch nid.
- Kar (setzt sich an den Tisch, beginnt die Figur  
des Tobias auszuschneiden)

- Kar Hesch Rysnegeli u Lym ?
- Alo (kramt in den Gestellen) Gö Chläbstreife ou ?
- Kar (fröhlich) Jo klar, gib nume. (er ist inzwischen fertig mit Ausschneiden). Jetzt pflümle mer zersch einisch dä Helge do a d'Wand... Hüb einisch dert äne.. (Gemeinsam heften sie das Poster an die Wand). Und jetzt chunnt der gross Momänt. (nimmt etwas Klebstreifen und heftet den ausgeschnittenen Tobias über den Kirchturm).Himelgüegeli flüg uuuuuf!
- Alo Also das gseht würklich jede Löl...dass dä g'kläbt isch!
- Kar (haut mit der Faust auf den Tisch) Je dümmer der Löl desto flügt....
- Alo Und jetzt ?
- Kar ...mache mer no mal es Negativ dervo, süsch cha me das Kunschtwärk nid drucke, versteisch? (er baut ein Stativ auf) Hesch chly Liecht ?
- Alo (zeigt auf die Spotlampen an den Regalen) Göh die do nid ?
- Kar (schraubt die Kamera auf das Stativ) Und wo aachlemme, he ?
- Alo (stellt sich mit einer Lampe davor) Cha se jo ha....so ?
- Kar (schaut durch den Sucher der Kamera) So hani ömel de grad zwe Trottle druf... muesch dank vor Syte, Ali....
- Alo So ?

- Kar Genau. Und jetzt chäm Trappertrick sibenezwäng (richtet die Kamera aus, drückt auf den Selbstauslöser, nimmt schnell die zweite Lampe und stellt sich daneben) und ig no so dernäbe...
- Kar (schreit) So hüb doch ufe, du Chalb! (Die Kamera klickt).
- Alo Was isch ?
- Kar (greift sich an den Kopf) No mie öppis vo me ne Sälbstuslöser ghört ? Jetzt hüb eifach ufe und wart zäh Sekunde... (geht zur Kamera, spannt nach, löst aus, nimmt die Lampe, zählt laut) undsieben undacht undneun undzehn (die Kamera löst aus) Die reinschti Zangegebur.
- Alo Hoffentlich git's nid es Monschter drus...
- Kar E Monschterprotescht git das!
- Alo Würde höchstens alli verruckt.
- Kar Lieber einisch richtig verruckt als geng eso schyssglychgültig!
- Alo So schryb doch das emal!
- Kar List's jo ke Scheiche, behandle mi all wie nes Ching, wo niemer ärnscht nimmt, jetz mache n-is halt ou wie ne Goof!
- Alo Was macht e Goof i däm Fall ?
- Kar Aer streckt ne d'Zunge use..wääää!!!
- Alo Wenn der de all mit der Mischtgable nocheseckle, wärsch vilech no froh, si wäre chly glychgültiger...

Kar Hüb nume kei Angscht, im Notfall frisse-n-ig  
e Hampfele Dasnützt und flüge dervo....!

### 3. AKT

Derselbe Raum. Alois sitzt am Tisch und liest den  
Lokalanzeiger. Durch die halboffene Türe sieht man  
in den Laden. Lisa bedient.

2.K (redet auf 3. Kundin ein) Eifach so mir nüüt  
dir nüü...

1.K (zu Lisa, die sie bedient) Und drühundert  
Gramm Dasnützt, bitte....

Lis ....drühundert Gramm Dasnützt....gärn (will  
sie holen)

3.K (aus dem Gespräch heraus) Eh, chöit de mir ou  
grad sövel bringe, Frou Martelli...

Lis (ungläubig) Ou drühundert Gramm Dasnützt ?

2.K Zersch han is gar nid wölle gloube...eifach  
Luft...wie Luft.

Alo (hebt den Kopf, lauscht)

3.K Drühundert Gramm Dasnützt, jo...

2.K Also, wenn so öppis nid e bodelosi Frächheit  
isch, weis ig nümme....wie wenn me eim d'Zunge  
usegstreckt hät...

Alo (schlägt auf die Zeitung, reibt sich die Hän-  
de, rauft sich gespielt die Haare).

Lis Das isch scho glungnig mit dene Tablette.

3.K ...hät jo würklech ke Mönsch gloubt...

2.K Also der Hugetoblere isch alles zuez'troue...

1.K Was der Hugetoblere ? Der Tobias isch wie  
Luft...

2.K Aber die grüesst mi nümme...

3.K. Do bitte, lueget sälber... Der Tobias schwäbt  
wie Luft über em Chilchsturm!

Alo (stutzt plötzlich mitten in seiner schaden-  
freudigen Pantomime).

Lis Jösses Troscht!

1.K Jä heit dir das nid gwüsst ?

Lis Wiso sött ig ? Syt am Nüni geit der Lade wie  
verruckt...

1.K Das isch es Wunder... mit dene Tablette.

3.K Also wenn das keis Wunder isch...

2.K Was isch ou passiert ?

1.K Eh do steits doch...der Tobias het ganz viel  
Dasnützt gässe und plötzlich isch er gfloge..  
liecht wie Luft...

Lis Mit Dasnützt ?

3.K Do, schwarz uf wyss... und do isch ds Foto..  
(faltet die Zeitung auf)

Lis Jösses Troscht...der Tobias flügt...

1.K (zitiert) Das Wunder von Lampers...

Lis Aber das gits doch nid, usgrächnet mit Dasnützt.

- 3.K S'git nüt wo's nid git...i gloube, i nime grad füfhundert Gramm, Frou Martelli.
- Lis Darum göh die wie früschi Weggli!
- 2.K Also das isch jo unerhört... mir ou füfhundert bitte...
- Lis Ei Momänt..., i muess grad luege...
- Alo (will davonschleichen)
- Lis Alois...
- Alo (bleibt stehen)
- Lis (kommt nach hinten) Het's no Dasnützt ?  
(Der Ladengong ertönt)
- Alo Keis Stück meh.
- Lis Hesches gläse ?
- Alo Isch doch es Chalb, der Karli... (aus dem Laden)
- Stimmen: Bringet de ou no es Kilo, bitte...mir ou ...het's überhoupt no...? Also das isch unverschämt...! So viel...! Ungloublich...!
- Lis (öffnet das Glas mit dem Bruch) Do sy doch no kilowys...
- Alo Isch doch nume Bruch... verbrönnt...
- Lis (ruft nach vorne) E Momänt bitte, die nöie sy grad fertig...
- Stimmen: I ha de scho reserviert...unerhört...
- Lis (geht nach vorn) Bitte schön, myni Dame...

- 1.K Also mir sy de zersch gsi...eis Kilo...!
- Lis Es tuet mer leid...mir verchoufe nume no hundert Gramm pro Pärson...
- 2.K Unerhört, so öppis...
- 3.K Ig bruche drühundert Gramm...
- Lis Es tuet mer würlklich leid, Frou Gurtner...
- 1.K I zahle gärn zwänzg Franke, Frou Martelli... si jo schliesslich gueti Chunde...
- 2.K Eh wartet, do sy füzg...!
- 3.K Also wenn's grad muess sy...i gibe ou sövel...!
- Lis Dir meinet Hundert für die do ?
- 2.K Iverstande...!
- Lis Wenn der unbedingt meinet... bitte... danke viel mal!
- 1.K Ig ou...
- Stimmen: Mir zahle ou meh...
- Lis Nume ruehig, myni Herrschafte, dir chömet alli draa, wenn das so isch..., es git scho gly nöii, und dir wärdet alli bedient...
- Stimme: I wett grad bstelle... für Müller, es Kilo.
- Lis Für hundert Franke ?
- Stimme: Für mi ou... für mi ou... i bi zersch gsi..
- Lis Ei Momänt, jetz wei mer ufschrybe...es chöme alli dra...also mir sy bi füfhundert Gramm für hundert Franke...

Stimme: Meier...bitte.

Lis guet (schreibt) Meier... Hundert... wyter ?  
(Der Gong ertönt immer wieder. Diverse Namen werden gerufen)

Kar (platzt herein den Lokalanzeiger schwenkend)  
Hesches gläse ?

Alo Bsssssssst....

Kar Was isch los ?

Alo (weist nach dem Laden, wo immer noch Geschrei herrscht)

Kar Rege si sech uuf, di Schofschöpf ?

Alo Si schlegle fasch...

Kar (reibt sich schadenfroh die Hände) I bi de  
scho e fräche Siech, he ?

Alo Si schlegle um di letschte Dasnützt!

Kar (ungläubig) Was ?

Alo D'Lisa nimmt grad Bschtellige uf...

Lis (kommt nach hinten) Was isch los ? Ah der  
Kari...Guet hesch das gschribe...

Kar (dumpf) gäll...

Lis Plötzlich wott jede Dasnützt!

Kar Das isch e Lugi... Lis!

Lis Alwäg chuun, do bitte...d'Bschtellige sy  
ufgschribe...(zu Alois) Hesch no gnuue Kandis?  
Jetzt geit der Tüfel los...

Alo Gottseidank han i no e Sack im Chäller.

Kar (eindringlich) Das vom Tobias isch e Lugi...

Lis (schalkhaft, imitiert Karoline) Jäää waaaaa?  
So , so...

Kar (wütend) Schiess dä Fötzu furt....

Lis Wieso ?

Kar Mit dene Löltäfelì chasch alwäg flüge.

Lis Und de das do ? (weist auf das Foto)

Kar Isch doch e Montage, gseht jede Löl...ha mer  
nid emal Müei gäh, s z'verstecke.

Alo Jetzt hei mer der Dräck...

Lis Was der Dräck ? Isch doch guet...

Kar Chunnt gar nid i Frog...

Alo Was ?

Kar Wotsch du are Lugi verdiene ?

Alo Eigentlech het er rächt... isch es Dräckspiel  
....das...

Lis (greift sich an den Kopf) Ali, nid scho wider,  
bitte, dänk a d'Mohrechöpf... mir hei doch e  
klari Abmachig: du dänksch und ig tue chrämer-  
le! Herrgottnonema!.. am Schluss sy's doch  
d'Gol, wo zelle, oder...? (Der Ladengong er-  
tönt. Lisa reibt sich die Hände) Dä Lade touft  
(will nach vorn gehen).

Kar Halt!

Lis Was ?

Kar Loh emal mi lo go...das söll mer höre, aber hantli...(geht nach vorn)

Hug Herr Gärber... grad pärsönlich... wahnsinnig, dass ig öich jetz do triffe...

Kar Heit der my Lugi gläse ?

Hug Isch wohr, git's scho keini meh ?

Kar Was ?

Hug Eh, Dasnützt ?

Kar Das isch e Lugi...

Hug (schnell) Gottseidank, de nimeni no es Kilo.

Kar Dä vom Dasnützt isch e Lugi, Frou Hugetobler!

Hug (misstrauisch) So...?

Kar Die sy für gar nüt.

Hug Jetz plötzlich ?

Kar E Jux...eifach...!

Hug E Lugi, jetz plötzlich, wos keni meh het...? Aha!

Kar Ehrlich, Frou Hugetobler, die Täfeli sy für d'Füchs..., das Foto isch e Montage, nüt anders...

Hug (lauernd) De hät's also no ?

Kar (beruhigend) Uf all Fäll... jedi Mängi..., ei Momänt... (ruft nach hinten) Lisa...!

Lis (geht nach hinten) Eh, grüessech Frou Huge-  
tobler... wie geit's geng ?

Kar Si hät gärn Dasnützt.

Lis (lacht) Oh je...

Hug De isches also doch wohr...keini meh ?

Lis Scho lang nümm...

Hug Der Tobias het's jo gseit, vori....

Kar Der Tobias ?

Hug E Momänt lang han i jo scho zwyflet...

Kar Es isch e Lugi... ehrlich!

Hug ... aber we me ne so gseht sitze...

Kar (schnell) Wo ?

Hug Uf der Chilcheschtäge dänk..., im Schnyder-  
sitz, und ds halbe Dorf steit drumum und  
fueteret ihm Dasnützt....

Kar (entsetzt) Nei!

Hug Aer gseht genau so uus wie ir Luft... genau  
wie ner flügt...

Kar Das isch doch Wahnsinn.... dä spinnt...

Hug (vertraulich) D'Chinder und d'Narre säge  
d'Wohrheit!

-----

## 4. AKT

Derselbe Raum, jetzt eine richtige Werkstatt.  
Alois steht am Herd und hämmert wie wild auf ein  
grosses Stück Kandiszucker ein. Auf dem Tisch  
stehen Kuchenbleche bereit, die Produktion läuft.

Kar (kommt herein, das Monopoly unter dem Arm)  
 So, Ali, hüt chunnsch draa, gloub mer's...

Alo Du chunnsch mer grad rächt, Karli....i bi  
 scho dranne, u de no wie...

Kar Jä geit's de no...(schaut sich um) Bisch  
 eigentlich vom Aff bisse ?

Alo Vo de Affe...Karli...es git meh als eine,  
 z'Lampers...

Kar Und du machsch eifach schön brav mit ?

Alo (schaut auf die Ladentüre) Ha doch gar nid  
 d'Weli...und...

Kar Und ?

Alo ...zwöitens zahlt me im Momänt für hundert  
 Gramm Dasnützt z'Lampers gäge die zwöihundert  
 Stei.

Kar (dumpf) Spinnsch ? - Wenn das so wytergeit...

Alo ...sys morn drühundert. Chönntsich mer eigent-  
 lich grad chly hälfe ynetrage.

Kar (dumpf) So wyt chunnt's no...

Alo Schliesslich hesch du mer das ybrockt, oder ?

Kar Schynsch di aber no liecht dry ds schicke...

Alo Karli, stell der vor, mir hei i drei Tag  
 zähtusig Stei gmacht...

Kar Fohsch jetz ou no afo chrämerle ? d'Lisa het  
 se gmacht, oder ?

Alo Das isch es jo grad... mit mym Produkt...  
 weisch wie... syt Johre chöcherle-n-ig do  
 still vor mi häre, mues mer jede zwöit Tag  
 lo säge, i syg für d'Chatz und süsch grad  
 für nüt meh, schloh die meishti Zyt mit Mo-  
 nopoly z'tod... und eines Tages...

Kar ...ziesch i däm Spieli es Chärtli, wo druffe  
 steit "Chance".

Alo Du, mit eim Schlag gseht alles anders us,  
 mys ganze Läbe, versteisch ?

Kar Die Bank hat sich zu deinen Gunsten geirrt.  
 Bisch doch wöhler gsi, vorhär... chly Monopo-  
 ly ... chly Sufe... ab und zue e verbrönnti  
 Ladig Dasnützt...

Alo (lacht) Die Zyte sy verby... jetz wird  
 g'krämpfet... äntleche... (der Gong im Laden  
ertönt)

Lis (von draussen) Grüessech Fröilein... der Herr  
 Gärber... Karl Gärber, Journalischt ? Do heit  
 dr grad Glück, Fröilein... dä wohnt bi üs im  
 Huus...

Cor Chönnt ig ne e Momänt spräche, wenn der weit  
 so guet sy ?

Lis Eh jo, warum nid, chömit doch grad mit. (Lisa kommt mit Corinne aus dem Laden in den Raum)  
Kari, überchunnsch Bsuech...

Kar (ungläubig) Ig ?

Lis (zu Corinne) Darf ig vorstelle, Karl Gärber,  
üse Journalischt.

Cor Grüessech mitenand.

Kar (und Alois) Grüessech Fröilein!

Cor My Name isch Schnell... i chume vo der gröschte  
Tageszytig....

Kar Oha... d'Konkuränz!

Alo (verblüfft) Vom Blick ?

Cor Genau. (zieht aus der Tasche ihres Reporter-  
mantels den Lokalanzeiger) Das isch hüt dä  
Morge i mym Chaschte gläge...

Alo Ds Wunder vo Lampers!

Cor Genau!

Kar Do geisch abe...

Cor (zu Karli) Heit dir das gschriebe ?

Kar Leider...

Cor Gratuliere... (gibt ihm die Hand)

Kar (ungläubig) Für was ?

Cor E Bombe...

Alo Aebe...

Kar Wahnsinn, so öppis...

Cor Ganz genau... puure Wahnsinn.

Alo Gället, üse Kari!

Cor (schwärmt) Wies im Büechli steit.

Kar Was ?

Cor (lacht) Uese Alt Ivo ar Uni het geng gseit:  
"Im Grund gnoh gits nume eis..."

Kar Jo ?

Cor ...wenn der würklich öppis weit lehre, müesst  
dr zu de alte Hase.

Alo Aebe!

Kar (zögernd) Jääää....

Cor (überschwenglich) und siehe da... ds Lampers  
im ne Kaff, wo sech d'Hase und d'Füchs guet-  
nacht säge....

Alo Git's die alte Hase....., oder ?

Cor Genau.

Kar (verlegen, grob) Quatsch...

Alo Käru, bsinn di. (entschuldigend) Viel z'beschei-  
de, dä Maa...

Cor (schwärmt) Allerdings...

Kar ...isch doch nüt...do.

Cor Dä Artikel ?

Kar Cha doch jede, jede wo chly schrybt...



- Cor (zitiert wieder, entzückt) Genau...genau das seit er: Vo de meischte wird me nie öppis ghöre, schrybe für irgend es Blettli wo kei Mönsch se versteit...zwöi Mal ir Wuche...
- Alo Gsehsch jetz Käru, has jo gseit...
- Cor ...und derby hei sis im Bluet.
- Kar Dumms cheibe Züg...
- Cor Vollbluetjournalishte!
- Kar Und was weit dir vo däm Vollbluetjournalischt?
- Cor Es Interview.
- Alo (reibt sich die Hände) Wird jo geng wie besser... jetz chunnt er fangs im Blick, üse Käru.
- Kar (unschlüssig) Ha no nid jo gseit...
- Alo Die Chance hesch nume einisch...
- Cor Richtig!
- Kar Und wenn sött das sy ?
- Cor (schnell) Jetz grad ? (holt eine Kamera aus der Tasche)
- Alo (entsetzt) Hie ?
- Cor Uf all Fäll... Originalschouplatz, quasi...
- Lis Aber nid eso. (weist in die Runde)
- Cor Warum de nid, Frou Martelli ?
- Lis Do wird mer zersch no chly ufgrumt, gäll Alois ?

- Cor Isch doch nid nötig.
- Alo Klar isch es..(schaut auf die Uhr) Jetz isch sowieso grad Halbi... e Vorschlag: Dir zwöi göht zäme go Znacht ässe i d'Chrono, und mir mache do alles parat...
- Kar I weiss nid...
- Cor Warum nid ?
- Alo (reibt sich die Hände) Do wird gar nid gstürmt...raus die Herrschafte, und löht nech vor de Achte nid lo gseh...!

-----

#### 5. AKT

Im Hinterraum des Ladens. Er ist blitzsauber aufgeräumt. Nebst den bisherigen Möbeln stehen neu zwei Lederstühle und ein niederes Tischchen im Raum. Corrinne und Karl betreten den Raum durch die Tür vom Laden her. Sie befinden sich in einem angeregten Gespräch.

- Kar (pfeift durch die Zähne, blickt sich um) Momol... isch nid nüt...
- Cor (eifrig) Aentliche chöi mer...(nimmt die Kamera und ein Tonbandgerät aus der grossen Lederumhängetasche).
- Kar (weist auf das Tonband) Muess das sy ?
- Cor Authentizität, Herr Kollege... so lehrt mes hüt ar Uni...
- Kar (grossspurig) Jo, jo, die Theorie...